

Smallgroup-Programm zur Celebration vom 21.02.16

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

Momentum

„Drei Schlüssel zum Verständnis des Alten Testaments“ mit Tobias Teichen

Die meisten Menschen, Christen wie Nichtchristen, haben Probleme mit dem Alten Testament. Und das meiste **gefährliche Halbwissen** stammt aus diesem Teil der Bibel, den wir kaum kennen. Manche besitzen nur noch das Neue Testament und die Psalmen, denn – wie der Name schon sagt – das Alte Testament ist eben veraltet.... oder etwa nicht? Das Problem ist: Viele Dinge, die im ersten Teil der Bibel erwähnt werden, tauchen im Neuen Testament nicht mehr auf, denn es hat **ergänzenden Charakter**. Gebete etwa stehen fast ausschließlich in den Psalmen – noch dazu sehr emotionale! Zu vielen weiteren Themen wirst du im zweiten Teil der Bibel nichts mehr finden, denn sie wurden im ersten Teil ausführlich besprochen.

Um diesen ersten Teil der Bibel richtig zu verstehen und seine Bedeutung für heute aufzuschließen, gibt Jesus dir **drei Schlüssel**:

1. Bekräftigen und Erfüllen (**Matthäus 5,17**)

Jesus **bekräftigt** Gebote aus dem Alten Testament sogar noch: Ehebruch findet nicht erst in der Tat, sondern bereits im Kopf statt. Und er **erfüllt** das Gesetz, d.h. die eigentliche Bedeutung der Zeremonien und symbolischen Handlungen bei den Tieropfern wird für uns Realität durch seinen Tod am Kreuz. Die ersten sieben Kapitel von **3. Mose** etwa zeigen dir in jeder Facette, wofür Jesus gestorben ist. Alles dient der Illustration dessen, was Jesus für dich getan hat. Jesus ist die **3D-Brille**, um diese Kapitel richtig zu verstehen.

2. Liebesgebot (**Matthäus 22,39-40 / Galater 5,14**)

Statt die Gebote 1:1 wortwörtlich zu befolgen, frage dich selbst: Betrifft das, was ich tue, meinen Nächsten? Nehme ich **Rücksicht** auf ihn, zum Beispiel indem ich auf Schweinefleisch verzichte aufgrund der religiösen Gefühle des anderen? Oder können meine **Ressourcen helfen**, Ungerechtigkeit in der Welt zu bekämpfen, auch wenn ich selbst davon nicht betroffen bin?

3. Moralisch & Geistlich

Viele Gebote haben einen moralischen Kern, der für dich heute noch genauso gilt – und den du mit der **3D-Jesus-Brille** erkennen kannst. Das Gebot „*Du sollst kein Kleidungsstück aus Mischgewebe tragen.*“ hat mit deinem 30% Polyester-Pullover nichts zu tun. Kleidung steht in der Bibel für Identität. Wir sollen also **nicht zweigeteilt** leben und Gott aus einigen Lebensbereichen einfach ausklammern.

Mit der **3D-Jesus-Brille** liest du die Bibel auf eine andere Art und Weise. Gott möchte dich mit den Geboten nicht verurteilen, sondern befreien und heilen. Das alles verpasst du, wenn du die Bibel – und speziell ihren ersten Teil – nicht aufschlägst und liest.

Smallgroup-Programm zur Celebration vom 21.02.16

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

Smallgroup-Abend

Diskussion: „3D-Jesus-Brille“ (30 min)

Wenn ihr einige Zeit beim ICF dabei seid, habt ihr die **Roots Serie** (2014) und den ersten Teil der **Momentum Serie** (2015) miterlebt, wo euch die Bedeutung des ersten Teils der Bibel bereits besonders ans Herz gelegt wurde. Hat sich dadurch etwas verändert? Ist euch das „Alte Testament“ lebendiger geworden? Und könnt ihr die **3D-Jesus-Brille** auch in eurem persönlichen Bibelstudium anwenden? Erzählt euch von euren Erfahrungen.

Vertiefung: „Altes Testament“ (60 min)

In der Predigt wurden einige Themenbereiche aufgezählt, die vor allem im ersten und nur wenig im zweiten Teil der Bibel behandelt werden:

- Gebet
- Zweifel
- Umgang mit Kritik
- Politisches Denken
- Liebe und Erotik
- Gotteserfahrung
- Vorbereitung auf den Tod
- Partnersuche

Fallen euch entsprechende Abschnitte aus dem ersten Teil der Bibel dazu ein? Sagt das Neue Testament noch Ergänzendes zu diesen Themen? Wenn ja, wie knüpfen die Autoren an die früheren Aussagen an? (Beispiel: Für Liebe und Erotik siehe **Hohelied**, und was sagt **Paulus** zu Ehe und Sexualität?)

Reflexion: „Opfer und Kreuz“ (30 min)

Am Beispiel von Aussatz und Reinheit (3. Mose 13,13 und 14, 1-7) wurde in der Predigt erklärt, welche symbolische Bedeutung ein solches Gebot für uns hat:

- Aussatz ist in der Bibel ein Symbol für **Sünde**.
- Du wirst in dem Moment rein, wo du deine Sünde aussprichst (wo sie „sichtbar wird“), vergleiche auch **1. Johannes 1,9**.
- Der geschlachtete Vogel ist ein Symbol für **Jesus**, der andere Vogel taucht in das Blutwasser ein (**Taufe**) und kann frei wegfliegen.

Wie geht es euch damit: Könnt ihr durch diese Bilder und Symbole besser verstehen, was Jesus am Kreuz für euch am getan hat? Fallen euch dazu noch weitere Gebote oder Opfer ein?